

Neue Aufnahmebedingungen für die Zweijährige Berufsfachschule



Louise-Otto-Peters-Schule
Hockenheim und Wiesloch

Zweijährige Berufsfachschule Ernährung und Gesundheit

Pflege und
Gesundheit

Bildung und
Erziehung

Hauswirtschaft
und Ernährung

Die Zweijährige Berufsfachschule **Ernährung und Gesundheit** an der Louise-Otto-Peters-Schule in Wiesloch bietet zwei Profilklassen an:

- Hauswirtschaft und Ernährung **2BFH**
- Gesundheit und Pflege **2BFP**



In beiden Profilklassen wird nach zwei Schuljahren ein **mittlerer Bildungsabschluss**, - die Fachschulreife - erreicht, welcher der Mittleren Reife an den Realschulen entspricht. Die Zweijährige Berufsfachschule vermittelt neben der **Allgemeinbildung** ein **berufliches Grundwissen**, von dem die Schülerinnen und Schüler in einer anschließenden einschlägigen Berufsausbildung sehr profitieren. Außerdem bereitet die Zweijährige Berufsfachschule auf weiterführende Schulen vor, wie z.B. Berufskollegs oder Berufliches Gymnasium.

Geänderte Aufnahmebedingungen zum Schuljahr 2012/2013!

Aufgenommen werden können

- Schülerinnen und Schüler mit **Hauptschulabschluss***
- Schülerinnen und Schüler mit **Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs***
- Schülerinnen und Schüler der **Realschule** und des **Gymnasiums** mit dem **Versetzungszeugnis** in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs
oder,
sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte, mit dem nach Besuch der Klasse 9 erteilten **Abgangszeugnis** der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder dem nach Besuch der Klasse 8 erteilten Abgangszeugnis des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note "mangelhaft" erteilt sein darf

- Schülerinnen und Schüler mit dem Nachweis eines **gleichwertigen Bildungsstands** wie oben
- sofern nach Aufnahme aller Bewerber, die die Voraussetzungen erfüllen, noch nicht alle Plätze an der Schule besetzt sind, kann der Schulleiter außerdem Bewerber mit dem **Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule** aufnehmen, wenn im Versetzungszeugnis in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note "befriedigend" erzielt wurde.

* es wird **kein besonderer** Notendurchschnitt wie in den Jahren vorher verlangt

Am Mittwoch, den 08. 02.2012, findet in der Aula des Berufsschulzentrums ein **Informations- und Anmeldeabend** für die **Zweijährigen Berufsfachschulen** statt.